

Rauschende Feier der Eifeler Musikfreunde

Beim **Verbandsfest** der Vereinigten Spielmannszüge herrscht tolle Stimmung. Party und Brauchtumpflege geschickt vereint.

SIMMERATH. Zum Geleit des 119. Verbandstages der Vereinigten Spielmannszüge Nordeifel hätte sich der junge Herbst von keiner schöneren Seite zeigen können. Schon am Freitagabend, als der ausrichtende Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Simmerath (64 Aktive, darunter 22 Jugendliche) zum Auftakt einer bunten Festfolge zehn befreundete Vereine zum Sternmarsch durch den Zentralort und anschließend ins Festzelt am Rathaus bat, strahlte die Sonne golden und warm. „Es hat den Teilnehmern so gut gefallen, dass sie sich an den acht Simmerather Stationen zur Einkehr nebst Ständchen recht viel Zeit ließen“, fasst Guido Hermanns, Moderator des dreitägigen Spektakels aus Kultur und Gaudi sowie Spielmannszug-Trommler, die Resonanz auf den Sternmarsch zusammen.

Extrem kurze Nacht

Auch die Cocktailparty am Samstagabend habe mit über 700 Besuchern ein ausverkauftes Haus gemeldet. „Erst früh um fünf kehrte man die Gäste mit dem dicksten Sitzfleisch hinaus, für uns Gastgeber eine extrem kurze Nacht, schließlich wollten wir Schlag sechs die Simmerather Bevölkerung wecken“, sagt Hermanns.

Auch Pfarrer Dr. Herman van Gorp konnte mit dem Besuch des sonntäglichen Hochamtes voll und zufrieden sein. An die heilige Messe schloss sich ein zünftiger Frühlingschoppen an. Im Verlauf des offiziellen Teils ehrte Robert Siebertz aus Kesternich, Vorsitzender der Vereinigten Nordeifeler Spielmannszüge, zahlreiche langjährige treue und verdiente Simmerather Feuerwehr-Musikanten.

Gerd und Edgar Braun erhielten Urkunden und Nadeln für 40-jährige Vereinszugehörigkeit, Edgar und Josef Junker sind 20 Jahre



Der Festzug am herrlich-sonnigen Abschluss tag bildete den Höhepunkt des Verbandstages der Vereinigten Spielmannszüge Nordeifel in Simmerath. Foto: Manfred Schmitz

Wehr-Spielleute, Willi Hermanns ist seit zehn Jahren Instrumentalist, Dirigent Wolfgang Schmidt erfuhr Anerkennung für 20-jähriges Wirken, und Günter Hermanns konnte bereits das Goldjubiläum inmitten seiner Trommler und Tambouren begehen.

Ab 13 Uhr wurden insgesamt 22 kulturschaffende und sporttreibende Vereine von einem Empfangskomitee des ausrichtenden Spielmannszuges, an der Spitze Henning Braun, im Zelt willkommen geheißen und gaben muntere Kostproben ihres Repertoires. Danach formierten sie sich zu einem prächtigen Festzug durch Simmeraths Straßen. Unter den befreundeten Musikanten der Trommler- und Pfeiferformationen – alle dem Nordeifeler Verband angeschlossenen Korps waren mit durchschnittlich 20 uniformierten und kostümierten Aktiven vertreten – auch Abordnungen von befreundeten Blasmusikanten aus den ostbelgischen Volksmusikhochburgen Ronsfeld und Elsenborn paradierten in Gemeinschaft mit den Landfrauen oder den Hansa-Sportlern.

Eine dichte Zuschauermenge bildete während des Umzuges Spalier entlang den Straßen rund um das Simmerather Rathaus. Das zum Konzertsaal umfunktionierte Zelt war mit lustigen Transparent-Botschaften geschmückt. Da sandten die Kaltherberger Kameraden „Ochsengrüße an die Krämänner“, drohten die „Vennwacke, ömmer Duesch ze hann“, die „Eischer Moospängs zeigten sich ihren Gastgebern per grünem Kohlgemälde ebenso verbunden wie die Rollesbroicher Spielleute, die sich mit Rhythmen und Klängen „aus dem Trevvland“ meldeten.

Über die Ergebnisse der Siegerehrung nach Leistungskategorien in Gruppen- Bewertung und Bühnenspiel berichten wir an anderer Stelle. (M. S.)

KURZ NOTIERT

Neuer Entsorger stellt sich vor

ROETGEN. Am heutigen Dienstag, 25. September, findet im Ratssaal des Rathauses Roetgen eine Bürgerinformation mit der RegioEntsorgung AöR statt. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr. Dies teilt die Gemeindeverwaltung Roetgen mit.

Kirchenchor gründet Förderverein

LAMMERSDORF. Der Kirchenchor St. Johannes der Täufer lädt für Donnerstag, 27. September, um 20.00 Uhr zur Jahreshauptversammlung und der Gründungsversammlung des Fördervereins ins Pfarrheim nach Rollesbroich ein. Die Gründung des Fördervereins soll gewährleisten, dass die Aktivitäten des Chores aufrechterhalten werden können. Wichtiger Tagesordnungspunkt wird auch die Wahl des Vorstandes des Fördervereins sein.

Anmeldung für den Weihnachtsmarkt

RURBERG. Der Förderverein Weihnachtsmarkt Rurberg veranstaltet dieses Jahr den 11. Weihnachtsmarkt am Rursee. Er findet an den Wochenenden von Samstag, 1. Dezember, bis zum 3. Adventssonntag, 16. Dezember, statt.

Interessenten, die am 11. Rurberger Weihnachtsmarkt teilnehmen wollen, können sich bis zum 1. Oktober beim Geschäftsführer Horst Lauscher, Am Nußbaum 17, 52152 Simmerath, schriftlich anmelden.

In der Anmeldung müssen die angebotenen Waren, die zum Verkauf kommen sollen, genau aufgeführt werden.

Eine Entscheidung über die Teilnahme wird bis zum 15. Oktober erfolgen.

Ein Abenteuerland für die kleinen Steckenborner

Kindergarten weicht neue Räume ein. Viel Prominenz bei der Einsegnung.

STECKENBORN. Vergangenes Jahr stellte das Land in einem Sonderprogramm Geld zu Verfügung, um Kindergärten für die Betreuung von Kindern unter drei Jahren auszubauen. Beim Kreisjugendamt Aachen wurde auch für den Kindergarten in Steckenborn geplant. Dort werden bereits seit 2005 Kinder unter drei Jahren betreut. Die „Kleinen“ brauchen neben mehr Aufmerksamkeit auch mehr Platz zum Spielen und um sich in Ruhe zurückziehen zu können.

In Zusammenarbeit mit der Gemeinnützigen Wohnungsbau-Gesellschaft des Kreises Aachen (GWG), die Eigentümer des Hauses ist, in dem der Kindergarten untergebracht ist, konnten zusätzlich 44 Quadratmeter Raum geschaffen werden. Zwei freundliche und helle Anbauten, die von den vorhandenen Gruppenräumen aus zugänglich sind, bieten den

Kindern mehr Bewegungsfreiheit. Im Kindergarten „Abenteuerland“ in Steckenborn werden zurzeit 32 Kinder von vier Betreuerinnen betreut, davon sind drei Kinder unter drei Jahren. Die Kapazität des Hauses reicht für 40 Kinder, davon dürfen zehn Kinder unter drei Jahren sein.

Bestand sichern

Bei der Einweihungsfeier der neuen Räume betonte Bürgermeister Hubert Breuer, dass die Zukunft der Kindergärten bei rückläufigen Geburtenzahlen dahin gehen wird, zweijährige Kinder aufzunehmen. Diese Möglichkeit sichert dann auch den Bestand der örtlichen Kindergärten.

Zur offiziellen Übergabe und Einweihungsfeier der Räume hatte sich neben Bürgermeister Breuer auch der stellvertretende Landrat

Erwin Künkeler, der Leiter des Kreisjugendamtes Adolf Mainz, Geschäftsführer der GWG Dr. Axel Thomas und Ortsvorsteher Alex Stiel eingefunden. Pastor Michael Stoffels weihte die Räume ein und stellte mit einem Gebet mit den Kindern die Räume unter Gottes Segen. Bei sonnigem Wetter, im durch den Neubau entstandenen Innenhof des Kindergartens, trugen die Kinder Lieder vor und bedankten sich damit für die Erweiterung ihres Abenteuerlandes.

Der Kindergarten Steckenborn übernimmt mit der Betreuung der Kleinsten eine Vorreiterrolle in der Gemeinde Simmerath. Mittlerweile haben die Eltern der Gemeinde viele Möglichkeiten, einen Kindergarten auszusuchen, der ihren Bedürfnissen entspricht. So können die Kinder je nach Einrichtung halb- oder ganztags untergebracht werden. (breu)



Die Kinder des Kindergartens in Steckenborn bedanken sich mit dem Handwerkerlied für den Ausbau ihres „Abenteuerland“. Foto: Kornelia Breuer

— Anzeige —

Arzt gesucht. Arzt gefunden.

Neues Gesundheitsbuch für den Kreis Aachen geplant

Wer im Kreis Aachen nach dem Arzt, der Klinik oder der medizinischen Unterstützung sucht, die besonders gut zu den persönlichen Wünschen passen, kann bald mit einem neuen Buch schnell zum Ziel kommen. Denn auch für unsere Region wird in wenigen Monaten ein spezielles Gesundheitsbuch erscheinen. Auf rund 100 Seiten stellen sich Fachärzte, Gemeinschaftspraxen, Gesundheitszentren oder Kliniken vor. Ebenso findet man hier Heilpraktiker und Therapeuten oder andere besondere medizinische Angebote.

Erfolgreich, weil anders

Diese Art Gesundheitsbuch gibt es schon als erfolgreiche Serie in anderen Regionen und Städten wie Aachen, Düsseldorf, Krefeld oder Mönchengladbach. Sie sind viel mehr als ein Adressverzeichnis oder ein fachliches Nachschlagewerk. Es macht Freude, in diesen Büchern zu blättern und etwas zu entdecken. Dazu tragen besonders die vielen Bilder bei, mit denen die Mediziner und ihre Teams ihre Leistungen und Einrichtungen vorstellen. Mit den hervorragenden Fotos erhält der Leser einen ersten persönlichen Eindruck, lange bevor er die Praxis besucht hat. Das ist bei der Suche nach dem „richtigen Arzt für mich“ eine hochwillkommene Hilfe – genauso wie die verständlichen Texte, mit denen man viele neue medizinische Leistungen „vor der Haustür“ kennen lernen kann.

Exklusiv „von hier“

Dieses Buch im handlichen Format wird man sich aufbewahren, um immer wieder einmal hineinzuschauen. Denn das besonders Wertvolle ist: Hier gibt es Interessantes nicht von irgendwo, sondern exklusiv nur die Angebote ganz aus der Nähe. Übrigens auch im Internet kann man sich kundig machen, denn alle Adressen, Bilder und Beiträge werden zusätzlich zeitgleich



Bald erhältlich: **Das neue Gesundheitsbuch für den Kreis Aachen**

auf der Seite Woin.de unter Kreis Aachen veröffentlicht.

Direkt Tausende Leser

Wann gibt es das Buch und wo bekommt man es? Das Buch erscheint noch dieses Jahr. Ganz wichtig: Alle Abonnenten der Aachener Zeitung, Aachener Nachrichten, Stolberger Zeitung, Stolberger Nachrichten, Eschweiler Zeitung, Eschweiler Nachrichten, Eifeler Zeitung, Eifeler Nachrichten bekommen es als besonderen Service kostenlos zugestellt!



Alle Informationen **auf einen Blick**

Jeder kann es telefonisch oder im Internet bestellen.

Fotos von Profis

Die Adressen und Beiträge im Buch werden übrigens nicht durch eine Redaktion ausgewählt. Alle Ärzte, medizinischen Institutionen und Gesundheitsanbieter können selbst entscheiden mitzumachen. Um die Informationen optisch und textlich bestens darzustellen, werden die „Mitmacher“ professionell von Fotografen und Redakteuren unterstützt. Diese Form der Information fällt nicht unter die „Werbeschränkung“, die sonst für Ärzte gilt. Das hat die Ärztekammer Nordrhein nach gründlicher Prüfung festgestellt.

INFO

► Alle Institutionen und Anbieter aus dem Bereich Gesundheit können beim neuen Gesundheitsbuch „Kreis Aachen“ mitmachen. Für Ärzte und andere Gesundheitsanbieter gibt es ein Musterbuch und weitere Informationen kostenlos. Einfach beim Verlag Strategie Media in Mönchengladbach anfordern: Tel. **021 61/54 98 50**.